

Presseinformation

28. Mai 2008

„AUVA-Pflegepreis" 2007 an Josefa Petias aus Kirnberg

Landesrätin Mikl-Leitner überreichte den Preis

Josefa Petias aus Kirnberg wurde heute, 28. Mai von Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner im NÖ Landhaus in St. Pölten der „AUVA Pflegepreis 2007" überreicht. Josefa Petias erhielt den „AUVA-Pflegepreis" für die Pflege und Betreuung ihres heute 35-jährigen Sohnes Manfred, der seit einem unverschuldeten Autounfall am Weg zu seiner Arbeit im April 2000 halbseitig gelähmt ist und an den Folgen schwerer Kopfverletzungen leidet. Der Vater von Manfred Petias verstarb 1982 an einem Gehirnschlag.

Der Preis, der zum nunmehr zehnten Mal vergeben wurde, besteht aus einer Urkunde, dem Bronze-Relief „Sonnenstiege" des Künstlers Prof. Horst Aschermann und aus einem Erholungsurlaub in einem behindertengerechten Hotel. Der Urlaub bzw. Hotelaufenthalt wurde von der Gewerkschaft Bau-Holz beigesteuert, die den „AUVA Pflegepreis" seit jeher unterstützt.

„Der Sozialbereich ist ein großer und wichtiger Bereich, Niederösterreich ist hier gut aufgestellt. Das Wichtigste in diesem Bereich sind Fürsorge, Pflege und Betreuung, der AUVA Pflegepreis ist deshalb eine großartige Idee", betonte Mikl-Leitner. Dieser Preis hole verdiente Persönlichkeiten vor den Vorhang, die tagtäglich Leistungen erbrächten, die viel zu wenig honoriert würden, so die Landesrätin.

Der „AUVA Pflegepreis" wird seit 1998 an Personen vergeben, die ein schwer versehrtes Familienmitglied aufopfernd und zuhause pflegen. Die Initiative zur Bereitstellung dieses speziellen Preises setzte seinerzeit die ehemalige Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop.

Nähere Informationen: GWK, Telefon 02242/383 00, e-mail gabriela.wuert.gwk@utanet.at, <http://www.auva.at/>.